
Subject: 5 Monate Finasterid

Posted by [Morrissey](#) on Sun, 16 Dec 2007 16:31:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zeit für ein erstes Resümee....

Seit März 2006 hatte ich plötzlich des Öfteren mehr Haare auf dem Kopfkissen, nach dem Haarewaschen im Becken, im Kamm, auf wollenen Bekleidungsstücken usw., als mir lieb wäre. Da ich gerade eine Operation unter Vollnarkose mit anschließender zehntägiger Antibiotikumtherapie intravenös hinter mir hatte, schob ich das nette kleine, mir als Menschen mit extrem dichten/dicken Haaren (das machte mir das Kämmen früher oft zur schmerzhaften "Tortur") völlig unbekanntes Phänomen zunächst mal auf diese Umstände. Meine behandelnde Ärztin bestätigte meine Vermutung, empfahl mir aber, einen Spezialisten aufzusuchen, sofern sich das Ganze nach einigen Monaten nicht von selbst in Wohlgefallen auflösen sollte.

Eine Dummheit meinerseits war wohl, die empfohlene Spezialistin erst ein gutes Jahr später aufzusuchen, obwohl das "Phänomen" nicht aufhörte und sich bereits kleine Geheimratsecken gebildet hatten (die fand ich sogar noch ein wenig chic, und das minimal an Dichte eingebüsstes Haarkleid liess sich nun viel besser kämmen). Naja, dachte ich mir, jetzt musst du aber schon etwas tun. Das könnte unschön werden.

Meine Dermatologin bestätigte nach verschiedenen Tests meine verdrängte Vermutung: androgenetische Alopezie. Oh Schreck! Und dabei hatte ich mit meinen 26 Lenzen schon geglaubt, davon verschont zu bleiben (ich kenne junge Männer, die schon mit 19/20 deutliche Ansätze zur Glatzenbildung aufweisen, während ich noch mit 25 sehr dichtes Haar ohne jeglichen GHE-Ansatz hatte). Flugs wurde mir Finasterid verordnet, und meine Ärztin zeigte sich ob meines "sehr guten Ist-Zustandes" zuversichtlich, dass wir das schon in den Griff bekommen.

Die ersten drei Monate

Da tat sich überhaupt nichts. Weder konnte ich Nebenwirkungen beklagen, noch hörten die Haare auf zu rieseln. Im Laufe dieser Zeit wuchsen die GHE ein wenig, was mich aber noch nicht verunsichern konnte.

Im vierten Monat dann nahm der Haarausfall spürbar ab. Kaum mehr Haare im Kamm, in den Händen beim Waschen, auf dem Pullover/Hemd usw. Langsam wurde ich hoffnungsvoll.

Nun bin ich am Beginn des sechsten Monats der Behandlung angelangt. Der Haarausfall hat wieder ein wenig zugenommen. Und das Schlimmste: neben den GHE dünnt sich die Front ziemlich aus, die Haarlinie ist etwas nach hinten gewichen. Da ich ohnehin seit meiner Jugend zu Depressionen neige (vor gut vier Jahren auch ärztlich bestätigt, aber durch Therapie von 07/2003 bis 09/2006 ganz gut im Griff), zieht mich das unglaublich runter. Nahezu ständig denke ich über meine Haare nach, bleibe vor fast jedem Spiegel stehen und versuche, mir durch vorteilhaftes Frisieren Mut zu machen. Gut, ich habe noch keinerlei Anzeichen einer Tonsurbildung, und viele sagen mir, dass mein Haar wirklich gut aussieht (ich würde es gern glauben). Aber diese GHE und die dünne Front machen mich wirklich ein wenig fertig. Obendrein fühlen sich meine Haare inzwischen irgendwie "strohig" an, was mich noch zusätzlich nervt. Und sie sind teilweise so schrecklich kraftlos geworden.

Ich nehme weiter tapfer Fin, schmeisse mir Biotin, Kieselerde, Zink und B-Vitamine rein. Aber meine Hoffnung ist arg angeschlagen. Einige Monate möchte ich noch abwarten. Aber dann werde ich mit meiner Ärztin über die Möglichkeiten einer Haartransplantation sprechen, um die GHE aufzufüllen, die Front zu verdichten und die Haarlinie wieder etwas nach vorn zu bringen.

Ich will doch nur mein Haar behalten. Muss das so schwer sein?

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Homers](#) on Sun, 16 Dec 2007 16:40:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bevor du mit ht gedanken spielst, solltest du doch schon ein paar mittel mehr versuchen. fin alleine finde ich schon ein wenig wenig.

spiro, fluta sind nur ein paar!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Morrissey](#) on Sun, 16 Dec 2007 16:47:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mehr Mittel...

Da bin ich irgendwie skeptisch, auch wenn es durchaus positive Erfahrungsberichte gibt. Für alle anderen Produkte gilt doch auch, was für Fin gilt: lebenslange Einnahme/Verwendung notwendig. Oder? Und da beginne ich zu rechnen: das wird auf die Dauer doch teurer als eine HT+weitere Einnahme von Fin.

Und es ist darüber hinaus schwierig, bei dem massiven Angebot durchzublicken: was ist vernünftig, was bringt rein gar nichts?

Eine Bitte noch:

damit ich nicht immer das ganze Forum durchforsten muss, poste(t) doch bitte für die nicht so bekannten Produkte den vollständigen Namen. Danke.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [1234567](#) on Sun, 16 Dec 2007 16:50:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dutasterid

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Homers](#) on Sun, 16 Dec 2007 16:56:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morrissey schrieb am Son, 16 Dezember 2007 17:47Mehr Mittel....

Da bin ich irgendwie skeptisch,

dann wird der leidensdruck wohl nicht so groß sein.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Morrissey](#) on Sun, 16 Dec 2007 16:59:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title="--Homer- schrieb am Son, 16 Dezember 2007 17:56

dann wird der leidensdruck wohl nicht so groß sein. [/quote]

Doch, das ist er. Aber über Minoxidil z.B. habe ich hier grösstenteils Negatives gelesen und über die anderen Sachen weiss ich noch zu wenig (ja doch, ich lese mich mal rein).

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [farin](#) on Sun, 16 Dec 2007 17:00:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

viele vergessen schnell das es mit einer ht nicht getan ist...

denkst du wenn du eine ht machst das dir dann keine haare mehr ausfallen...

dein ha geht dann weiter --vorn hast dir dann deine ghe s auffüllen lassen aber dahinter wachsen sie weiter na toll schaut bestimmt geil aus...

und zu front etc...denke das ist eher einbildung ..durch irgendwelche posts die du mal gelesen hast...wenn du durch fin eine lichte front bekommst dann wärst du der erste und könntest sichelich den hersteller auf millionen verklagen...

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Homers](#) on Sun, 16 Dec 2007 17:03:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

farin schrieb am Son, 16 Dezember 2007 18:00viele vergessen schnell das es mit einer ht nicht getan ist...

denkst du wenn du eine ht machst das dir dann keine haare mehr ausfallen...

fragt mal den user NW5a...

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Morrissey](#) on Sun, 16 Dec 2007 17:34:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zur Klarstellung:

ich denke nicht, dass ich durch Fin eine lichtere Front bekommen habe. Vielmehr gehe ich davon aus, dass es sich um den normalen Verlauf meiner Alopezie handelt. Ergo: Frontverdünnung nicht aufgrund von, sondern trotz Fin. Und vielleicht wäre es ohne Fin ja auch bereits schlimmer.

Haartransplantation:

wie gesagt, will ich noch einige Monate warten. Im besten Falle stabilisiert sich der Haarausfall durch Fin. Dann kommt eine Transplantation in Betracht. Ein Neuwuchs an der Front ist ja ziemlich unwahrscheinlich. Oder irre ich da?

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Foxi](#) on Sun, 16 Dec 2007 17:49:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morrissey schrieb am Son, 16 Dezember 2007 18:34Zur Klarstellung:

ich denke nicht, dass ich durch Fin eine lichtere Front bekommen habe. Vielmehr gehe ich davon aus, dass es sich um den normalen Verlauf meiner Alopezie handelt. Ergo: Frontverdünnung nicht aufgrund von, sondern trotz Fin. Und vielleicht wäre es ohne Fin ja auch bereits schlimmer.

Haartransplantation:

wie gesagt, will ich noch einige Monate warten. Im besten Falle stabilisiert sich der Haarausfall durch Fin. Dann kommt eine Transplantation in Betracht. Ein Neuwuchs an der Front ist ja ziemlich unwahrscheinlich. Oder irre ich da?

du irrst
warte erst mal 2Jahre ab

Foxi

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sun, 16 Dec 2007 18:11:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann dich gut verstehn, hab auch fin für nur 2 monate genommen, front hat sich verschlimmert, möglicherweise hätte sie sich auch nach einiger zeit wieder gebessert, wollt aber nichts riskieren.

ich mach eine ht. nehm ein paar topicals.
hab auch vorne die probleme.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Foxi](#) on Sun, 16 Dec 2007 18:17:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Dut die Front verschlechtert kann
hab ich schon oft gelesen

aber Fin??

Foxi

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Alibi](#) on Sun, 16 Dec 2007 18:44:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

maggo2 schrieb am Son, 16 Dezember 2007 19:11kann dich gut verstehn, hab auch fin für nur 2 monate genommen, front hat sich verschlimmert, möglicherweise hätte sie sich auch nach einiger zeit wieder gebessert, wollt aber nichts riskieren.

ich mach eine ht. nehm ein paar topicals.
hab auch vorne die probleme.

was denn bitte riskieren?

Subject: Re: 5 Monate Finasterid

Posted by [ezeziel](#) on Mon, 17 Dec 2007 11:46:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Son, 16 Dezember 2007 19:17Das Dut die Front verschlechtert kann hab ich schon oft gelesen

aber Fin??

Foxi

Nunja, Foxi, ich möchte dich natürlich nicht verunsichern, aber warum sollte sich unter Dutasterid die Haarfront ausdünnen, unter Finasterid jedoch nicht?

Es ist ja nicht so, dass das bißchen weniger DHT auf einmal den großen Haarausfall verursachen würde. Wenn also beide Wirkstoffe ähnlich funktionieren, dann könnte sich ebenso unter Finasterid das Haarkleid an bestimmten Stellen lichten.

Andererseits glaube ich nicht, dass sich die Negativberichte über Dutasterid allein auf die bessere Hemmung der Umwandlung von Testosteron in DHT zurückführen lassen.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 17 Dec 2007 13:12:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also es ist nach 5 Moanten wieder schlimmer geworden? oder ist es nur shedding? Hmmm, du kannst es ja noch zusätzlich mit Minoxidil versuchen und die Haare mit Keto Shamos waschen.

Also ne Haartransplantation ist sehr kostspielig und bringt meistens wenig Fülle.

Versuch erts mal deine noch vorhandenes Haar zu behalten.

Viel Glück!!!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid

Posted by [maggo2](#) on Mon, 17 Dec 2007 15:40:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was riskieren, hab ich ja geschrieben, dass fin event. schuld an der ausdünnung ist.

ist ja nichts neues in englischsprachigen foren, auch wenn du es nicht glauben willst!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid

Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 17 Dec 2007 18:40:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hör auf zu mosern.. du nimmst fin grad mal 5 Monate.. die Jahre ohne Fin haben an deinen Haaren "genagt" .. die müssen sich jetzt erstmal erholen und dank Fin durchatmen, das dauert leider seine Zeit!

Mach dich nicht verrückt und mach erstmal mit Fin weiter!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 21 Dec 2007 19:20:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja scheinbar schon .. nur will es keiner aussprechen.. sogar Benutzer81 setzt jetzt Fin oral ab.. wo man doch bisher bei ihm von Erfolg in der Front gesprochen hat..

jetzt fängt er an selber auszuschliessen das der Erfolg gar nicht von Oral kommt, sondern nur von topisch, das er ja dann nach 10 Monaten dazugenommen hat.

naja wie auch immer... zu dem Forum hier braucht man echt nix mehr sagen, richtige Hilfe ist es nicht, bringt nur Verwirrung und noch mehr Halbwissen!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Fri, 21 Dec 2007 19:41:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, das stimmt, seitdem ich hier bin, bin ich nochmehr verwirrt.

Aber eine Frage, bringt fin topisch in der Front was?
Also ohne minox schnickschnack usw.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 21 Dec 2007 19:45:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

auch das wird dir keiner adequat verraten können.. bei mir hat Fin topisch (siehe Signatur) eher eine Verschlechterung der Front ausgelöst! GHE sind gewachsen, trotz täglicher Anwendung und 0,25 mg Fin oral... hab deshalb Fin topisch komplett abgesetzt und vertraue jetzt auf 1mg Fin, Boxhornklee, Biotin und Zink.. bisher mit ganz gutem Erfolg (Reduzierung der ausfallenden Haare z.B. beim Waschen)

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 10:04:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für Bockshorn nimmst du, Tee oder Kapseln, welche Kapseln?

Nehm ich momentan auch, die Kapseln von Pandalis.

Fin hab ich eben nach 2 Monaten lassen, weil ich richtige Büschel mehrmals am Tag rausziehen hab können, das hat mich so beängstigt, dass ich seitdem glaub dass fin meiner Front geschadet hat. hab ich auch schon in anderen foren gelesen.

Deshalb dachte ich das topische ist für vorne besser. Es ist eine Zwickmühle, ich will mich vor weiteren Ausfall schützen, trau mich aber nicht mit fin anzufangen.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 10:20:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja genau.. Dr. Pandalis aktivierter Boxhornklee Kapseln für 15 Okken! Außerdem nicht mehr das billige Biotin von Lidl, sondern das von der Apo für 25 Euro .. aber wir gönnen uns ja sonst nix

nach 2 Monaten hat DAS was du beschreibst nix mit Fin zu tun! Ich hab ja schonmal geschrieben das hier eigentlich alle den Haarzyklus kennen.. und alleine die Ruhephase vor dem Ausfallen beträgt 2 Monate oder mehr... d.h. die haare die dir da ausgefallen sind MÜSSTEN eigentlich sowieso ausfallen... auch wenn du nix genommen hättest!

Ich hab solche Beschwerden mit Fin bisher zum Glück noch nicht (außer mit 0,25 mg) und versuche objektiv zu bleiben! Ich meine eine Verbesserung ist bei mir eingetreten!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 10:30:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das gefällt mir, so eine schnelle Antwort! Danke, also du glaubst, dass es nicht Fin war. Bin mir eben nicht sicher, weil eine GHE noch voll war, nach 2 Monaten Fin hab ich eben lange haare rausziehen können, ganz leicht und da sind sie dann ausgedünnt. Seitdem hab ich Panik.

Da hab ich aber auch mit der Dosis rumgedoktert, 1 Monat Original Propecia, dann ne woche Pause und dann ca.1/8 Proscar für 3-4 Wochen also 0,6 mg ungefähr. Dann hab ich´s lassen.

Seitwann nimmst du das Bockshorn, und wieviel am Tag. Hab jetzt mein erstes Glas fertig, 2 am Tag.

sg maggo

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Foxi](#) on Sat, 22 Dec 2007 10:30:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/faq.php4?ParentRuebrikID=13&Zaehler=11&MaxZaehler=90>

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 10:39:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also a. areata ist es nicht, dann könnt es positives shedding sein, oder ich gehör zu den 10% die es nicht vertragen, das bringt mich auch nicht weiter.

bring fin also nichts, gehör ich einfach zu den 10% die es besser lassen sollten. das ist ein schwacher trost, wenn man es gutgläubig 1 jahr nimmt, (wie viele ja sagen, dass es nötig wäre)
um dann festzustellen, haare weg, kein neuwuchs.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 12:34:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich nehm 3 Mal täglich morgens mittags abends Boxhornklee! Da steht ja man soll 3 bis 9 Stück täglich nehmen..

ich rieche seitdem auf der Haut nach Lakritze findet meine Freundin.. ich finde es riecht nach Kräutern

Also nun warte mal ab.. du liest ja was die Mediziner dazu sagen.. nach 3 Monaten eine Ausdünnung der Front kann bei androgenetischer Alopezie nicht sein! Außerdem kann man ja eigentlich schon froh sein, wenn man seinen Status behält.. das mit dem "Neuwuchs" ist immer so eine Sache!

Hab mir überlegt wenn meine Haare (wenn auch nur farblos) in den GHEs wiederkommen, diese dann zu färben.. hat jemand damit Erfahrungen gemacht?

Ich hab in der linken GHE nämlich den Fall gehabt, das (vor der Einnahme von Fin - sogar noch bevor ich Aminexil genommen hab) die Haare weniger wurden, aber schon einige noch zurückgekommen sind, wenn auch "weicher" und weniger pigmentiert .. also miniaturisiert!
Kann man diese Haare färben!?

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 12:49:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schau mal hier,
die sind speziell für haarausfall, bockshorn+vitamine

die sind eben viel geringer dosiert, deshalb nehm ich nur zwei

<http://www.arcon-vertrieb.de/bockshorn-mikronaehrstoff-haarkapseln-kapseln-p-33.html>

wenn du runterscrollst siehst du die dosierung.
Wie lange nimmst du sie schon?

Wie meinst du das, dass bei aga die front nicht so schnell ausdünnst, was soll es dann sein?
Wenn ich die Haare behalte, bin ich schon zufrieden, Neuwuchs muss nicht sein, wär ein super bonus, aber wenn sie weniger werden, dann ist's sche...

Die Haare kannst du auf jeden fall färben, wieso auch nicht!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 12:52:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na es kann nicht sein das bei androgenetischer Alopezie die vordere Haarlinie innerhalb von 2-3 Monaten um 1,5cm nach hinten verschiebt, höchstens bei Alopezie Areata! Steht doch da..

das Produkt kenn ich, bin da aber skeptisch ob das auch aktivierter Boxhornklee ist

Also die Pandalis nehm ich wieder seit ca nem Monat, davor hab ich auch so ein Extract genommen, keine Ahnung wie das hiess.. die TUsse aus der Apo hatte das von Pandalis nicht gefunden!

Das von Dr. Pandalis hab ich vor 3 Jahren schonmal genommen, als es mit meinen GHE anfang.. ich bin mir im Nachhinein ziemlich sicher, das es zu einer Stabilisierung der Haarsituation beigetragen hat.. hatte danach immerhin 3 Jahre komplett Ruhe!!! Damals hab ich es ein halbes Jahr genommen, jeden Tag 3 Kapseln! Das du davon nur 2 nimmst versteh ich nicht.. es ist ja kein Konzentrat wie dieses Produkt auf das du gelinkt hast!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 12:59:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

achso du meinst die haarlinie die zurückweicht, ich meine eine ausdünnung der front.

wenn das ein konzentrat ist, dann ist's was anderes, hab ich nicht gesehen. dann werd ich auch zwei nehmen.

ich trink auch ab und dann eine tasse bockshornklee, einen teelöffel in wasser aufweichen, dann

aufkochen, fertig.

ob fin nehmen oder nicht, das weiß ich noch nicht.

was für nen status hast du momentan?

sg maggo

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:02:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:11 >>> Ich nehme seit 3 Monaten Propecia. Erfolg: Meine Haare wurden dünn und weich und mein Haaransatz ging um ca. 1,5 cm pro Monat zurück. Kann es sich hier auch um irreversibles Shedding handeln?

Der Verlauf ist eigentlich nicht mit der Diagnose einer androgenetischen Alopezie vereinbar. Einen sich so schnell entwickelnden Rückgang des Haaransatzes (1,5 cm pro Monat) kenne ich nur bei der Alopecia areata, dem immunologisch bedingten Haarausfall.

Dass viele Haare, wie Sie sagen, ""dünn und weich"" werden, kann ebenfalls nicht an Propecia liegen (das Sie seit 3 Monaten einnehmen), denn die Haare, die wir auf unserem Kopf tasten, haben vor mindestens 3-6 Monaten den die Kopfhaut bzw. den Haarfollikel verlassen (das menschliche Kopfhaar wächst etwa 1 cm pro Monat). Propecia beeinflusst nur den Kopfhhaarfollikel, nicht aber Haare, die die Kopfhaut bereits verlassen haben.

Verstärktes Shedding ist meist ein Zeichen dafür, dass neues Haarwachstum in der Tiefe des Haarfollikels angeregt wurde. Dadurch werden die bereits ruhenden, noch im Follikel steckenden Haarreste des vorhergehenden Haarzyklus beschleunigt aus der Kopfhaut herausgeschoben. Shedding ist ein vorübergehendes Phänomen, das sich nach 2-4 Monaten wieder normalisiert[.,\] irreversibles Shedding gibt es meiner Ansicht nach nicht.

Prof. Dr. H. Wolff

mein Status ist nicht viel anders als auf meiner "Homepage" bei uboot... die GHEs sind wie gesagt um ca. 0,5 cm an manchen Stellen auch um ca. 1 cm gewachsen. aber ansonsten ist der Status gleich und mich hat auch noch niemand auf meiner schwindende Haarpracht hingewiesen

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:06:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kannst du mal die genaue adresse bei uboot nennen?

ja, das hast du gemeint.

sg maggo

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:07:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

klick auf meinen Namen hier und da steht die Adresse

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:12:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War dein Status schon mal schlechter, sieht nicht nach AGA aus.

Wie alt bist du, schaut sehr jung aus?

Haarstatus Super!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:15:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin 27.. mit wie gesagt 24 Jahren hat mich meine Friseurin auf leichte GHE angesprochen! Nach dem Schnitt bin ich sofort in eine Apo und hab mich erkundigt was man machen kann. Die Apothekerin hat mir dann zu Boxhornklee, Biotin und Cimifuga geraten was ich dann auch ein halbes Jahr angewendet habe.. allerdings in diesem Moment glaubte ich ohne Erfolg, da ich hoffte meine kleinen GHEs würden wieder mit neuen Haaren besiedelt werden. Die Haare drumherum haben sich aber sicher stabilisiert.

Danach hab ich mit Alpecin angefangen .. Coffein Shampoo und Tonicum!

Die Seite die auf dem Bild zu sehen ist, ist auch meine Schokoladenseite, die Linke.. da ist auch bis heute kaum was zu sehen.. da hat es sich vielleicht um 0,3 cm gelichtet.. deshalb bin ich auch wieder aufmerksam geworden was zu unternehmen!

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [maggo2](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:20:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, meinst du ohne fin nicht den status halten zu können, ich denk nur warum unnötig den körper belasten oder schon im vorhinein das dht jetzt schon zu sensibilisieren.

Subject: Re: 5 Monate Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 22 Dec 2007 13:27:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab keine Ahnung, vielleicht ist es auch ein Fehler mit Fin anzufangen ... das kann dir keiner sagen.. nur wenn du mal damit angefangen hast.. zieht man es besser durch
